



## LEITFADEN NEUES SPRACHROHR

Der Leitfaden in der Kategorie „Neues Sprachrohr“ folgt der allgemeinen Ausschreibung für die Redekategorie „Neues Sprachrohr“.

### Folgende Einschränkungen:

- Es darf ein Redekonzept (zB. Kärtchen, Redeskript) verwendet werden.
- Redezeit: 6 - 8 Minuten
- In der Kategorie Neues Sprachrohr dürfen 1 bis 4 Personen mitreden.
- Die Sprache soll im Mittelpunkt stehen.
- Factsheets für die Interview-Vorbereitung sind nicht erlaubt. - Punktabzug von **3** Punkte von der Gesamtpunktzahl
- In der Kategorie Neues Sprachrohr sind Verkleidungen beziehungsweise Kostümierungen (Kostüme, Uniformen und Arbeitskleidung) erlaubt.

Wenn die vorgegebene Redezeit nicht eingehalten wird, wird pro angefangenen 10 Sekunden zu viel oder zu wenig 1 Punkt vom Gesamtergebnis abgezogen.

### Recherche

- Wählt ein Redethema, das einerseits aktuell und relevant ist, für das ihr aber gleichzeitig brennt und Interesse wecken könnt.
- Recherchiert ausführlich über euer Thema und sammelt relevante Informationen. Ihr sollt Expert:in für euer Thema werden.
- Erhält in den Vorbereitungen einen großen Überblick über euer Thema. Arbeitet auch Sachargumente (wissenschaftliche Erkenntnisse) fundiert aus.
- Überprüft, ob eure Erkenntnisse auch zu 100% der Wahrheit entsprechen
- Überlegt euch auch mögliche Gegenargumente.

## Vorbereitung

Die Darbietung braucht einen klaren roten Faden. Überlegt euch einen Aufbau, der eure Kernaussage/Schlussaussage unterstützt.

- Wählt einen klaren, interessanten und mitreißenden Einstieg in euer Redethema.
- Strukturiert eure Argumente klar und achtet darauf, dass sie eure Kernaussage/Schlussaussage unterstützen.
- Achtet auf klare Übergänge zwischen den einzelnen Teilen der Rede sowie zwischen euren Argumenten.
- Achtet darauf, dass eure Rede sachlich fundiert gestaltet, aber gleichzeitig interessant für euer Zielpublikum ist.
- Persönliche Anekdoten/Geschichten sind in der Rede erlaubt.
- Schließt mit einem klaren Schlussgedanken, einer Aufforderung zum Handeln oder einer inspirierenden Botschaft ab.
- Eine kurze Selbstvorstellung ist in der Rede gestattet. Diese Vorstellung sollte genutzt werden, um einen persönlichen Bezug zum Redethema herzustellen.
- Bereitet euch im Vorhinein auch schon auf mögliche Interviewfragen vor.

## Rede

Die Rede und das anschließende Interview müssen in standardsprachlichem Deutsch oder in einer gehobenen, umgangssprachlichen Form durchgeführt werden.

- Ein Redekonzept (zB. Kärtchen, Redeskript) darf zur Rede mitgenommen werden. Wenn vom Konzept abgelesen wird, führt dies zu Punktabzug.
- Beim Bundesentscheid muss mit einem Mikrofon gesprochen werden. Es steht den Teilnehmenden frei, ob sie ein Handmikrofon oder ein Headset für ihre Rede verwenden möchten. Es ist nicht bewertungsrelevant, welche Art von Mikro man verwendet.

- Halte die vorgegebene Zeit (6-8 min) ein. Pro angefangenen 10 Sekunden zu viel oder zu wenig wird 1 Punkt vom Endergebnis abgezogen.
- Überlegt euch innerhalb eurer Rede mit dem Publikum in Kontakt zu treten (zB. mittels Blickkontakt, rhetorische Fragen etc.).
- Die Entscheidung ein Rednerpult zu nutzen liegt bei den Teilnehmenden selbst. Sowohl die Verwendung als auch der Verzicht darauf sind erlaubt und haben keinen Einfluss auf die Bewertung.
- Nehmt euch die Zeit, die ihr benötigt, um euren Redeplatz für euch passend vorzubereiten. Diese Zeit zählt nicht zur Redezeit und wird auch nicht bewertet.
- Alle notwendigen Utensilien, die für die Darbietung benötigt werden, müssen selbst mitgebracht werden und innerhalb von 5 Minuten auf- und abgebaut werden.
- PowerPoint-Präsentationen können auf einem USB-Stick mitgebracht werden, müssen aber mit Windows ab Version 7 und Office ab Version 2010 kompatibel sein. (Verpflichtender Technikcheck vorab)

## Stilmittel der Rede

### Allgemein:

- Nutzt Gesten, um eure Aussagen zu unterstreichen und die Wirkung eurer Rede zu verstärken.
- Setzt Gesichtsausdrücke ein, um eure verbalisierten Inhalte zu unterstützen, und scheut euch nicht, bei freudigen Momenten oder Passagen freundlich zu lächeln.
- Setzt Körpersprache gezielt ein, um deine Botschaft zu verstärken.
- Variiert Sprechtempo und Rhythmus, um Spannung aufzubauen und bestimmte Abschnitte zu betonen.
- Verwendet gezielte Pausen, um wichtigen Aussagen Nachdruck zu verleihen.
- Das Publikum darf durch Interaktion in die Rede miteingebunden werden.

### spezifisch für die Kategorie “Neues Sprachrohr”

- Bewegungen innerhalb der Rede, die das Redethema unterstützen und Argumente untermauern sollen, sind erlaubt. Darüber hinaus sind auch künstlerische Einlagen wie Tanz oder künstlerische Ausführungen erlaubt.
- Der Einsatz von multimedialen Hilfsmitteln wie Videos, Bildern und Tonmaterial ist erlaubt. Es ist allerdings nicht erlaubt, dass die Rede nur aus einem sechs- bis achtminütigen Video oder einer selbsterklärenden Präsentation ohne aktiven Sprechanteil der Teilnehmenden bestehen.

## **Interviewfragen**

Das Interview wird mit 9 Punkten bewertet. Eine genaue Auflistung der einzelnen Punktebewertung findest du in der offiziellen Ausschreibung zum Bundesentscheid Reden. Bereitet euch daher auch gut auf Fragen zu deinem Thema vor.

- Die Interviewer:in richtet jede Frage konkret an eine Person, welche ohne Beratungszeit im Team antwortet.
- Die Interviewfragen müssen mit einer max. ½ Minuten-Antwort beantwortet werden.
- Das Interview soll keine zweite Rede sein, sondern nochmals eure Expertise zum Thema aufzeigen. Die Fragen müssen prompt und in deutlicher Sprache beantwortet werden.
- Gebt auf die Interviewfragen klare Antworten.
- Achtet darauf, dass eure Antworten nicht den Aussagen in eurer Rede widersprechen.
- Bei den Interviewfragen soll die Sprache jene wie in der Rede selbst sein. Es soll kein Wechsel in der verwendeten Sprache (Dialekt) passieren.
- Bereitet euch gut auf die Interviewfragen vor.

Es ist erlaubt, nochmals nachzufragen, falls die Frage nicht oder nicht vollständig verstanden wird – ohne einen Punktabzug zu befürchten.

Der Inhalt dieses Leitfadens wurde bei der Herbsttagung 2024 genehmigt.